



Bericht zum dritten Quartal 2012/13
(Mai 2012 – Januar 2013)

Wolford Gruppe in Zahlen

Ertragskennzahlen		05/12 - 01/13	05/11 - 01/12	Vdg. %	2011/12
Umsatz	in Mio. €	124,13	121,13	+2	154,06
EBITDA	in Mio. €	9,79	15,57	-37	15,32
EBIT	in Mio. €	3,65	9,66	-62	7,00
Ergebnis vor Steuern	in Mio. €	2,79	8,35	-67	5,17
Ergebnis nach Steuern	in Mio. €	2,48	7,06	-65	1,36
Ergebnis je Aktie	in €	0,51	1,44	-65	0,28
Investitionen	in Mio. €	4,22	6,25	-32	7,94
Free Cashflow	in Mio. €	1,00	-1,36	>100	0,40
Mitarbeiter im Durchschnitt		1.614	1.673	-4	1.665

Bilanzkennzahlen		31.01.13	31.01.12	Vdg. %	30.04.12
Eigenkapital	in Mio. €	84,59	88,97	-5	83,61
Nettoverschuldung	in Mio. €	16,44	17,15	-4	15,38
Capital Employed ¹⁾	in Mio. €	117,60	123,31	-5	115,30
Working Capital ²⁾	in Mio. €	42,27	42,53	-1	39,77
Bilanzsumme	in Mio. €	148,31	153,35	-3	145,50
Eigenkapitalquote	in %	57	58	-	57
Gearing	in %	19	19	-	18

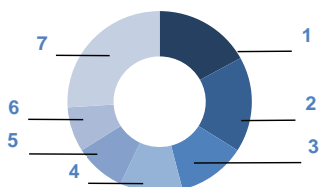
Börsekennzahlen		05/12 - 01/13	05/11 - 01/12	Vdg. %	2011/12
Höchstkurs der Aktie	in €	28,80	27,48	+5	27,48
Tiefstkurs der Aktie	in €	23,50	21,03	+12	21,03
Ultimokurs der Aktie	in €	23,72	23,00	+3	23,31
Gewichtete Aktienanzahl	in Tsd.	4.900	4.900	0	4.900
Ultimo Börsekapitalisierung	in Mio. €	118,58	115,00	+3	116,53

Segmente 05/12-01/13 in Mio. €	Österreich		Übriges Europa		Nordamerika		Asien	
Außenumsatz	26,04	(+2%)	74,39	(0%)	21,10	(+13%)	2,60	(+2%)
EBITDA	5,88	(-40%)	4,14	(-7%)	0,91	(-23%)	0,31	(-64%)
EBIT	2,21	(-64%)	2,23	(-14%)	0,37	(-48%)	0,23	(-71%)
Investitionen	1,95	(-40%)	1,60	(-20%)	0,60	(-38%)	0,11	(+41%)
Mitarbeiter im Durchschnitt	842	(-11%)	633	(+5%)	117	(+17%)	22	(+3%)

1) Capital Employed = Eigenkapital plus verzinsliches Fremdkapital minus Bruttoliiquidität

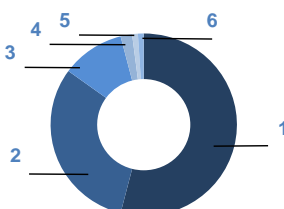
2) Working Capital = Saldo aus Vorräten, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen kurzfristigen Forderungen und Vermögenswerten abzüglich Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten

Umsatz nach Ländern



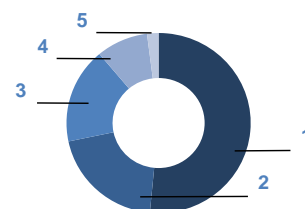
- 1 Nordamerika 17 %
- 2 Deutschland 17 %
- 3 Frankreich 12 %
- 4 Österreich 11 %
- 5 UK 9 %
- 6 Skandinavien 8 %
- 7 Restliche Welt 26 %

Umsatz nach Produktgruppen



- 1 Legwear 54 %
- 2 Ready-to-wear 31 %
- 3 Lingerie 11 %
- 4 Accessories 2 %
- 5 Swimwear 1 %
- 6 Handelsware 1 %

Umsatz nach Distributionskanälen



- 1 Boutiquen 51 %
- 2 Kaufhäuser 20 %
- 3 Fachhandel 18 %
- 4 Factory Outlets 9 %
- 5 Private Label 2 %



Inhalt

Wolford Gruppe in Zahlen.....	2
Brief des Vorstandsvorsitzenden	4
Lagebericht	6
Quartalsabschluss der Wolford Gruppe nach IFRS	8
Erläuterungen zum Quartalsabschluss	11
Finanzkalender	14
Informationen zum Unternehmen und zur Aktie	14

Wolford Kollektion Frühjahr/Sommer 2013: Boudoir Push-Up Bra, Boudoir Control String High Waist, Individual 10 Stay-Up

Brief des Vorstandsvorsitzenden



Holger Dahmen,
Vorstandsvorsitzender der Wolford AG

Sehr geehrte Aktionäre, geschätzte Damen und Herren,

Umsatzwachstum von
2,5 % in den ersten neun
Monaten durch starkes
Retail-Geschäft

die Wolford Gruppe blickt in den ersten drei Quartalen des laufenden Geschäftsjahres 2012/13 auf eine insgesamt positive Umsatzentwicklung in einem über weite Strecken schwierigen konjunkturellen Umfeld zurück. Im Berichtszeitraum ist der Konzernumsatz um 2,5 % auf 124,13 Mio. € gewachsen und das EBIT von 9,66 Mio. € auf 3,65 Mio. € zurückgegangen. Während das Retail-Geschäft in den meisten Kernmärkten zufriedenstellend verlaufen ist und wir auch im dritten Quartal 2012/13 mit 4 % solides Wachstum erzielen konnten, blieb der Handel zurückhaltend, was insbesondere von November 2012 bis Jänner 2013 zu teilweise deutlichen Einbußen im Wholesale-Bereich von in Summe 8 % führte. In Kombination mit Kostensteigerungen zum gezielten Ausbau unserer internationalen Distribution sowie höheren Marketing- und Mietaufwendungen sind die Ergebnisse unter unseren Erwartungen geblieben.

Positive Entwicklung in den
meisten Hauptmärkten,
konjunkturell bedingte
Rückgänge in Italien und
Spanien

Betrachtet nach Regionen zeigt sich in den meisten Hauptmärkten ein positives Bild. So weist der derzeit umsatzstärkste Markt USA ein deutliches Wachstum auf. Auch in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Skandinavien, der Schweiz und Belgien konnte der Umsatz gesteigert werden. Italien und Spanien blieben aufgrund des schwierigen konjunkturellen Umfeldes deutlich hinter dem Vorjahr zurück und auch in den Niederlanden entwickelte sich der Umsatz rückläufig. In Österreich erwarten wir unter anderem durch eine verbesserte Lage unserer Boutique am Flughafen Wien künftig wieder Umsatzwachstum.

Internationaler Trend zu
Shapewear führt zu starkem
Wachstum in der
Produktgruppe Lingerie

Mit den fünf Produktgruppen Legwear, Ready-to-wear, Lingerie, Swimwear und Accessories verfügt die Wolford Gruppe über ein breites und abgerundetes Produktportfolio. In den vergangenen neun Monaten konnten wir speziell im Segment Lingerie und bei Shapewear deutlich zweistellige Zuwächse erzielen, wobei der anhaltende Trend zu körperformenden Produkten auch im Bademodebereich spürbar und von den Wolford Kundinnen gut angenommen wurde. Leicht rückläufig war die umsatzstarke Produktgruppe Ready-to-wear, während wir in unserem größten Bereich Legwear moderat, bei Swimwear und Accessories deutlich zulegen konnten.

Eigene Boutiquen und
Online Shops als
Wachstumstreiber,
Rückgänge im Wholesale-
Geschäft

Die durch unser eigenes Retail-Geschäft getriebene und insgesamt positive Umsatzentwicklung bestärkt uns darin, unsere Strategie der internationalen Distributionserweiterung konsequent fortzusetzen. In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres konnten wir den Umsatz in den von uns kontrollierten Distributionskanälen, das sind die eigenen und partnergeführten Boutiquen, Factory Outlets, Concession Shop-In-Shops und das E-Commerce, deutlich erhöhen. So ist der Anteil der 262 Monobrand-Standorte am Gesamtumsatz von 64 % auf 66 % gestiegen, wodurch wir unserem Ziel von 70 % Umsatzanteil bereits sehr nahe gekommen sind. Die bestimmenden Wachstumstreiber im laufenden Jahr sind unsere eigenen Boutiquen mit einem Plus von 10% sowie das Online-Geschäft mit +56 %. Leicht zulegen konnten unsere Factory Outlets und das

Kontraktgeschäft, während wir im Vertriebskanal der Partnerboutiquen, der Kauf- und Warenhäuser sowie des Fachhandels Rückgänge hinnehmen mussten.

Die erfreuliche Entwicklung des Online-Geschäftes in den ersten drei Quartalen zeigt, dass das Angebot der Wolford-Online-Shops in aktuell 15 Ländern von unseren Kundinnen sehr gut angenommen wird. Basierend auf den deutlich zunehmenden Umsatzanteilen des weltweiten E-Commerce werden wir unsere Aktivitäten in diesem Bereich laufend verstärken, indem wir bestehende Online Shops hinsichtlich Funktionalität und Kundenservice weiter optimieren.

Weiterer Ausbau im E-Commerce-Geschäft in Umsetzung

Der unerfreulichen Entwicklung im Wholesale-Geschäft begegnen wir durch eine intensiviertere Zusammenarbeit mit unseren Partnern und dem Handel. Für Kauf- und Warenhäuser sowie den Fachhandel haben wir ein modulares Shop-in-Shop Konzept im elegant-puristischen Wolford Design entwickelt. Neuen Boutiquenpartnern bieten wir mit dem im August 2012 gelaunchten Partnerkonzept „Commission Affiliation“ weitreichende Unterstützung in Sortimentsauswahl, Lagerhaltung, Logistik, Marketing, Training und Produktschulung. Das Konzept ist international sehr vielversprechend angelaufen und wir sind mit zahlreichen potenziellen Partnern in Kontakt, um neue Standorte in von Wolford bisher unzureichend erschlossenen, aber wirtschaftlich interessanten Regionen Europas zu eröffnen.

Neue Vertriebsmodelle zur proaktiven Verbesserung des Wholesale-Geschäftes

Den geografischen Fokus unserer Expansionsstrategie legen wir auf die Wachstumsmärkte Greater China und den Mittleren Osten sowie die gezielte Optimierung unseres Standortnetzes in Europa und den USA. Im Dezember 2012 haben wir dazu eine Boutique in der Regent Street in London, einer internationalen Top-Location, eröffnet, von der wir uns zusätzliche Aufmerksamkeit für die Marke Wolford erwarten. In China sind die Vorbereitungen für unsere Expansion abgeschlossen, sodass wir in Kürze unsere ersten beiden eigenen Boutiquen in Shanghai eröffnen werden, denen schrittweise weitere eigene und zahlreiche partnergeführte Standorte folgen sollen. Im arabischen Raum konnten wir in den letzten Monaten mit einer ersten partnergeführten Boutique in der Dubai-Mall Fuß fassen, die unsere Erwartungen an die Umsatzentwicklung deutlich übertroffen hat. Für die kommenden Quartale planen wir eine Reihe neuer Standorte, sodass wir wesentliche Umsatzzuwächse sowohl aus der Region Greater China als auch aus dem Mittleren Osten erwarten können.

Expansionsstrategie fokussiert auf Greater China und den Mittleren Osten

Durch die Geschäftsentwicklung sehen wir uns bestärkt, den eingeschlagenen Weg der Internationalisierung der Marke Wolford konsequent voranzutreiben. Mit der im November 2012 in Deutschland gestarteten Werbekampagne haben wir ein sichtbares Zeichen im Außenauftritt gesetzt, Wolford als Luxus-Fashionmarke mit breitem Produktportfolio noch stärker bei den Kundinnen zu positionieren. Unsere Marketingmaßnahmen planen wir künftig schrittweise auf weitere Märkte auszudehnen.

Marketingkampagne zur weiteren Internationalisierung der Marke Wolford

Unser Ziel bleibt es, die kontrollierte Distribution zu stärken, die Anzahl eigener Boutiquen zu erhöhen, das Online-Business auszubauen sowie durch neue Vertriebsmodelle auch im Partner- und Handelsgeschäft nachhaltiges Wachstum zu erzielen. Für das Geschäftsjahr 2012/13 rechnet das Management der Wolford Gruppe aus heutiger Sicht mit leichtem Umsatzwachstum sowie einem positiven operativen Ergebnis, das jedoch deutlich unter dem Wert der Vergleichsperiode des Vorjahres liegen wird. In Anbetracht der Stärke der Marke Wolford sowie unserer strategischen Schwerpunkte bin ich überzeugt, dass die Weichen für eine positive Unternehmensentwicklung richtig gestellt sind.

Umsatzwachstum und positives operatives Ergebnis als Ziel

Ihr
Holger Dahmen

Lagebericht

Ertragslage in den ersten neun Monaten (Mai 2012 bis Januar 2013)

Umsatzwachstum in den Wolford-eigenen Standorten, deutlicher Rückgang im Wholesale-Geschäft

Die Wolford Gruppe hat in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres den Umsatz gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahres um 2,5 % bzw. 3,00 Mio. € auf 124,13 Mio. € gesteigert. Dies ist maßgeblich auf die positive Entwicklung der Wolford-eigenen Standorte (eigene Boutiquen, Factory Outlets, Concession Shop-in-Shops und Online Shops) zurückzuführen, die den Umsatz insgesamt um 9 % erhöhen konnten. Auch auf einer flächenbereinigten Basis (like-for-like, ohne neu eröffnete bzw. geschlossene Verkaufsflächen) verbesserte sich im Retail-Geschäft der Umsatz um 4 %. Mit Umsatzsteigerungen um 10 % bzw. 56 % zeigten vor allem die von Wolford selbst geführten Boutiquen bzw. der E-Commerce Bereich eine sehr positive Entwicklung. Dagegen verzeichnete das Wholesale Geschäft in Summe mit -4 % einen Rückgang.

Umsatzsteigerungen in den meisten Märkten

Die regionale Betrachtung zeigt ein positives Bild in den wesentlichen Kernmärkten. So weist der derzeit umsatzstärkste Markt USA signifikantes Wachstum auf. Auch in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Skandinavien, der Schweiz und Belgien konnte der Umsatz gesteigert werden. Italien und Spanien blieben aufgrund des schwierigen konjunkturellen Umfeldes deutlich hinter dem Vorjahr zurück und auch in den Niederlanden war der Umsatz rückläufig. In Österreich, wo Umsatzrückgänge hingenommen werden mussten, erwartet das Management unter anderem durch eine bessere Location des Shops am Flughafen Wien künftig wieder Zuwächse.

Zuwächse in fünf von sechs Produktgruppen erwirtschaftet

Die Umsatzentwicklung nach Produktgruppen weist zweistellige Zuwächse bei Lingerie (primär durch Shapewear-Produkte) sowie Accessories aus. Leicht rückläufig war der umsatzstarke Bereich Ready-to-wear, während im größten Bereich Legwear moderates, bei Swimwear und Handelswaren ein deutliches Umsatzwachstum erwirtschaftet werden konnte.

Kostensteigerungen für Retailexpansion und höherer Werbeaufwand beeinflussen das Ergebnis negativ

Während ein starker Lageraufbau die Vorjahresperiode kennzeichnete, stand in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres die Lager- und Cash-Optimierung im Fokus, was sich in der Position Bestandsveränderung widerspiegelt, die von +2,17 Mio. € im Vorjahr auf -0,90 Mio. € gesunken ist. Die Erhöhung des Materialaufwandes von 22,91 Mio. € auf 23,19 Mio. € war in erster Linie auf negative Währungseffekte sowie höhere Abwertungen von Vorräten zurückzuführen. Gestiegene Kosten im Zusammenhang mit der Eröffnung zahlreicher Boutiquen, die noch nicht ihr volles Umsatzpotenzial ausschöpfen konnten, deutlich höhere Werbeaufwendungen sowie gestiegene Fracht-, IT- und Beratungskosten führten zu einem Anstieg der sonstigen betrieblichen Aufwendungen von 31,85 Mio. € auf 36,88 Mio. €. Vor diesem Hintergrund ging das EBITDA der Wolford Gruppe in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2012/13 von 15,57 Mio. € auf 9,79 Mio. € und das EBIT von 9,66 Mio. € auf 3,65 Mio. € zurück.

Verbessertes Finanzergebnis durch Reduktion der Nettoverschuldung und geringere Zinsen

Aufgrund der Vorratsoptimierung, der damit einhergehenden Reduktion der Nettoverschuldung, sowie geringerer Zinsen auf Fremdkapital verbesserte sich das Finanzergebnis in den ersten neun Monaten um 0,44 Mio. € auf -0,86 Mio. €. In Summe errechnet sich für die Wolford Gruppe in den ersten drei Quartalen 2012/13 ein Ergebnis vor Steuern von 2,79 Mio. € nach 8,35 Mio. € im Vorjahr. Entsprechend betrug das Ergebnis nach Steuern 2,48 Mio. € (1. - 3. Quartal 2011/12: 7,06 Mio. €) und das Ergebnis je Aktie 0,51 € (1. - 3. Quartal 2011/12: 1,44 €).

Ertragslage im dritten Quartal (November 2012 bis Januar 2013)

Stabile Umsatzentwicklung im dritten Quartal und schwächere Ergebnisse

Im dritten Quartal 2012/13 blieb der Umsatz der Wolford Gruppe gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahres stabil und betrug 47,54 Mio. € (3. Quartal 2011/12: 47,57 Mio. €). Im Vergleich zum Vorquartal entspricht dies einer Verbesserung um 9 % (2. Quartal 2012/13: 43,51 Mio. €). Insgesamt erzielte die Wolford Gruppe im dritten Quartal 2012/13 ein EBIT von 4,33 Mio. € (Vorjahr: 6,94 Mio. €) und ein EBITDA von 6,38 Mio. € (Vorjahr: 8,94 Mio. €). Die Ergebnismrückgänge sind auf die gleichen Gründe zurückzuführen wie bereits oben erläutert.

Cashflow

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit (operativer Cashflow) verbesserte sich in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres von 4,20 Mio. € auf 5,39 Mio. €, was primär auf einen deutlich geringeren Aufbau von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen zurückzuführen ist und mit einem stringenten Forderungsmanagement einhergeht. Gleichzeitig konnten im laufenden Geschäftsjahr Vorräte abgebaut werden, während es im Vorjahr zu einem Lageraufbau kam. Der Cashflow aus Investitionstätigkeit belief sich in der Berichtsperiode auf -4,39 Mio. € und lag damit um 1,17 Mio. € unter dem Niveau des Vorjahres. Während die Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte um 2,33 Mio. € gesenkt wurden, fand im Gegensatz zum Vorjahr in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres kein Verkauf von Wertpapieren statt.

Verbesserung des Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit durch Vorrats- und Forderungsoptimierung

Der Free Cashflow (operativer Cashflow abzüglich Investitions-Cashflow) verbesserte sich aufgrund der oben angeführten Entwicklungen in der Berichtsperiode von -1,36 Mio. € auf 1,00 Mio. €. Im gleichen Zeitraum verringerte sich der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit von 3,78 Mio. € auf 0,49 Mio. €. Der Zahlungsmittelbestand betrug zum Periodenende 6,43 Mio. € nach 6,63 Mio. € in der Vorjahresvergleichsperiode.

Vermögens- und Finanzlage

Die Vermögens- und Kapitalstruktur der Wolford Gruppe war zum Bilanzstichtag am 31. Januar 2013 unverändert solide. Die Bilanzsumme erhöhte sich gegenüber dem Jahresabschluss per 30. April 2012 von 145,50 Mio. € auf 148,31 Mio. €. Zum Stichtag betrug das Eigenkapital der Wolford Gruppe 84,59 Mio. € und lag damit um 0,98 Mio. € über dem Vergleichswert des letzten Jahresabschlusses. Die Eigenkapitalquote erreichte 57 % zum Stichtag 31. Januar 2013 und das Gearing errechnete sich mit 19 %. Die Nettoverschuldung erhöhte sich gegenüber dem Bilanzstichtag 30. April 2012 um rund 1 Mio. € auf 16,44 Mio. €.

Solide Kapitalstruktur mit Eigenkapitalquote von 57 % und einem Gearing von 19 %

Ausblick

Für die kommenden Monate erwartet das Management gleichbleibend herausfordernde konjunkturelle Rahmenbedingungen in den für Wolford wesentlichen Absatzmärkten Europas und der USA, wobei insbesondere das südliche Europa nach wie vor durch große Verunsicherung der Konsumenten geprägt ist. Mit relevantem Wirtschaftswachstum ist dagegen in den Märkten Asiens sowie der Region Mittlerer Osten zu rechnen.

Konjunkturelle Rahmenbedingungen bleiben herausfordernd, Wachstumsregionen Asien und Mittlerer Osten

Vor diesem Hintergrund setzt die Wolford Gruppe ihre Expansionsstrategie weiter fort, mit dem Ziel die kontrollierte Distribution zu stärken, die Anzahl eigener Boutiquen zu erhöhen, das Online-Business auszubauen sowie durch neue Vertriebsmodelle auch im Partner- und Handelsgeschäft nachhaltiges Wachstum erzielen zu können.

Für das Geschäftsjahr 2012/13 rechnet das Management der Wolford Gruppe aus heutiger Sicht mit leichtem Umsatzwachstum sowie einem positiven operativen Ergebnis, das jedoch deutlich unter dem Wert der Vergleichsperiode des Vorjahres liegen wird. Die eingeleiteten Maßnahmen zur Stärkung der Vertriebskanäle sowie das intensive Monitoring aller Kostenpositionen im Konzern sollen die Marktpositionen langfristig absichern und die Wettbewerbsfähigkeit verbessern.

Umsatzwachstum und positives operatives Ergebnis als Ziel

Quartalsabschluss der Wolford Gruppe nach IFRS

Gesamtergebnisrechnung in TEUR	11/12 - 01/13	11/11 - 01/12	05/12 - 01/13	05/11 - 01/12
Umsatzerlöse	47.538	47.565	124.125	121.128
Sonstige betriebliche Erträge	1.189	1.086	2.861	2.552
Veränderung des Bestandes	-2.660	-2.335	-902	2.170
Andere aktivierte Eigenleistungen	37	77	66	169
Betriebsleistung	46.105	46.392	126.150	126.019
Materialaufwand und Aufwendungen für bezogene Leistungen	-6.750	-7.745	-23.194	-22.907
Personalaufwand	-19.410	-18.480	-56.288	-55.692
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-13.568	-11.230	-36.879	-31.850
Abschreibungen	-2.044	-1.997	-6.139	-5.910
Betriebserfolg	4.334	6.940	3.650	9.660
Finanzierungsergebnis	-166	-207	-479	-598
Finanzinvestitionsergebnis	55	60	55	-112
Zinsen auf Sozialkapital	-145	-199	-437	-598
Finanzergebnis	-256	-346	-861	-1.308
Ergebnis vor Steuern	4.078	6.594	2.789	8.352
Ertragsteuern	-525	-534	-306	-1.293
Ergebnis nach Steuern	3.553	6.060	2.483	7.059
Währungsumrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	-256	289	356	194
Marktwertänderungen Available for Sale Rücklage	-45	-461	-2	-312
Veränderung Hedging Rücklage	41	441	105	131
Sonstiges Gesamtergebnis ¹⁾	-260	269	459	13
Gesamtergebnis nach Steuern	3.293	6.329	2.942	7.072
Davon entfallen auf:				
Anteilseigner der Muttergesellschaft	3.293	6.329	2.942	7.072
Ergebnis je Aktie in EUR (verwässert = unverwässert)	0,72	1,24	0,51	1,44

Kennzahlen nach Segmenten 05/12 - 01/13 in TEUR	Österreich	Übriges Europa	Nord- amerika	Asien	Überleitung	Konzern
Umsatzerlöse	76.610	77.738	21.103	2.595	-53.921	124.125
davon Innenumsatz	50.570	3.351	0	0	-53.921	0
Außenumsätze	26.040	74.388	21.103	2.595	0	124.125
EBITDA	5.876	4.141	909	305	-1.442	9.789
Abschreibungen	3.663	1.912	536	77	-50	6.139
EBIT	2.213	2.229	373	228	-1.393	3.650
Investitionen	1.947	1.604	600	108	-42	4.217
Mitarbeiter im Durchschnitt	842	633	117	22	0	1.614

Kennzahlen nach Segmenten 05/11 - 01/12 in TEUR	Österreich	Übriges Europa	Nord- amerika	Asien	Überleitung	Konzern
Umsatzerlöse	76.828	77.272	18.737	2.551	-54.260	121.128
davon Innenumsatz	51.242	3.018	0	0	-54.260	0
Außenumsätze	25.586	74.254	18.737	2.551	0	121.128
EBITDA	9.803	4.448	1.175	844	-700	15.570
Abschreibungen	3.610	1.867	458	59	-83	5.910
EBIT	6.193	2.581	717	785	-616	9.660
Investitionen	3.221	2.009	974	77	-35	6.246
Mitarbeiter im Durchschnitt	947	604	101	21	0	1.673

1) Der Ausweis der sonstigen Gesamtergebnisbestandteile erfolgt nach Steuern

Cashflow Statement in TEUR	05/12 - 01/13	05/11 - 01/12
Ergebnis vor Steuern	2.789	8.352
Abschreibungen	6.139	6.090
Zinsergebnis	425	530
Gewinne / Verluste aus dem Abgang von Sachanlagevermögen	138	71
Veränderungen langfristiger Rückstellungen	306	85
Veränderungen Vorräte	1.684	-1.905
Veränderungen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-1.851	-3.497
Veränderungen übriger Vermögenswerte	-2.854	-1.534
Veränderungen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-595	-1.774
Veränderungen sonstiger kurzfristiger Rückstellungen	176	-883
Veränderungen übriger Verbindlichkeiten	-202	1.088
Veränderungen aus der Cashflow Hedge Rücklage	-140	415
Differenzen aus der Währungsumrechnung	645	-535
Saldo aus gezahlten und erhaltenen Zinsen	-490	-606
Saldo aus gezahlten und erhaltenen Ertragsteuern	-785	-1.699
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	5.385	4.198
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und sonstige immaterielle Vermögenswerte	-4.420	-6.749
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen und sonstigen immateriellen Vermögenswerten	35	54
Veränderung Wertpapiere und sonstige finanzielle Vermögenswerte	0	1.136
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-4.385	-5.559
Saldo aus der Aufnahme / Tilgung von kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten	15.536	11.127
Saldo aus der Aufnahme / Tilgung von langfristigen Finanzverbindlichkeiten	-13.083	-5.383
Gezahlte Dividende	-1.960	-1.960
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	493	3.784
Veränderung der Zahlungsmittel	1.493	2.423
Zahlungsmittelbestand zum Periodenanfang	4.911	4.043
Einfluss von Wechselkursänderungen auf Zahlungsmittel	28	165
Zahlungsmittelbestand am Periodenende	6.432	6.631

Bilanz in TEUR	31.01.2013	31.01.2012	30.04.2012
AKTIVA			
Sachanlagen	60.504	63.165	62.414
Firmenwerte	1.183	1.196	1.193
Immaterielle Vermögenswerte	9.697	10.088	9.955
Finanzanlagen	1.486	1.464	1.488
Langfristige Forderungen	1.024	1.094	1.068
Latente Steueransprüche	5.775	5.848	5.208
Langfristige Vermögenswerte	79.669	82.854	81.326
Vorräte	42.486	43.337	44.170
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.447	13.725	9.596
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	3.979	2.344	2.611
Aktive Rechnungsabgrenzung	4.084	4.126	2.555
Kassenbestand und kurzfristige Finanzmittel	6.646	6.963	5.246
Kurzfristige Vermögenswerte	68.642	70.495	64.178
Summe Aktiva	148.311	153.350	145.504
PASSIVA			
Grundkapital	36.350	36.350	36.350
Kapitalrücklagen	1.817	1.817	1.817
Sonstige Rücklagen	48.948	53.674	48.322
Währungsdifferenzen	-2.526	-2.877	-2.882
Eigenkapital	84.589	88.965	83.607
Finanzverbindlichkeiten	4.969	4.947	18.052
Sonstige Verbindlichkeiten	2.332	2.415	2.371
Rückstellungen für langfristige Personalverpflichtungen	14.246	14.718	13.940
Latente Steuerschulden	199	279	203
Langfristige Schulden	21.746	22.359	34.566
Finanzverbindlichkeiten	18.375	19.419	2.839
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.263	4.042	4.858
Sonstige Verbindlichkeiten	11.377	12.838	11.745
Steuerrückstellungen	2.981	1.704	3.085
Sonstige Rückstellungen	4.980	4.023	4.804
Kurzfristige Schulden	41.976	42.026	27.331
Summe Passiva	148.311	153.350	145.504

Entwicklung des Eigenkapitals in TEUR	den Anteilsinhabern der Muttergesellschaft zurechenbar							
	Grundkapital	Kapitalrücklagen	Available for Sale Rücklage	Hedging Rücklage	Sonstige Rücklagen	Währungs-umrechnung	Eigene Aktien	Eigenkapital
Stand 01.05.2012	36.350	1.817	0	-9	52.994	-2.882	-4.663	83.607
Dividende 2011/12	0	0	0	0	-1.960	0	0	-1.960
Gesamtergebnis	0	0	-2	105	2.483	356	0	2.942
Stand 31.01.2013	36.350	1.817	-2	96	53.517	-2.526	-4.663	84.589
Stand 01.05.2011	36.350	1.817	-406	233	53.593	-3.071	-4.663	83.853
Dividende 2010/11	0	0	0	0	-1.960	0	0	-1.960
Gesamtergebnis	0	0	131	-312	7.059	194	0	7.072
Stand 31.01.2012	36.350	1.817	-275	-79	58.692	-2.877	-4.663	88.965

Erläuterungen zum Quartalsabschluss

Allgemeine Angaben

Der vorliegende Konzernzwischenabschluss für die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2012/13 (1. Mai 2012 – 31. Januar 2013) der Wolford Gruppe wurde nach den Bestimmungen der International Financial Reporting Standards (IFRS) auf der Basis des IAS 34 (Zwischenberichterstattung) erstellt. Die für den Konzernabschluss des Geschäftsjahres 2011/12 geltenden Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wurden unverändert fortgeführt. Der Konzernzwischenabschluss beinhaltet nicht alle Informationen und Angaben, welche anlässlich des Konzernjahresabschlusses verlangt werden. Deshalb sollte der Zwischenabschluss auch in Verbindung mit dem letzten Konzernabschluss per 30. April 2012 betrachtet werden. Die Berichterstattung zum Quartalsabschluss erfolgt in Tausend Euro (TEUR). Durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

Konsolidierungskreis

Die Anzahl der in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen hat sich gegenüber dem letzten Bilanzstichtag zum 30. April 2012 nicht verändert.

Saisonalität des Geschäftsverlaufes

Wolford erlöst witterungsbedingt in den ersten und letzten Monaten des Geschäftsjahres geringere Umsätze als zur Jahresmitte. Diese saisonale Schwankung zeigt sich an den Relationen der Umsätze des ersten bzw. vierten Quartals, die grundsätzlich unter denen des zweiten und dritten Quartals liegen.

Erläuterungen zur Gesamtergebnisrechnung

Der Umsatz der Wolford Gruppe stieg in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres um 2 % oder 2.997 TEUR auf 124.125 TEUR (Vorjahr: 121.128 TEUR). Die Betriebsleistung verbesserte sich nur leicht um 131 TEUR auf 126.150 TEUR (Vorjahr: 126.019 TEUR), da im Vergleich zum Vorjahr deutlich weniger Halb- und Fertigfabrikate auf Lager produziert wurden. Das operative Ergebnis wird durch eine verbesserte Material- und Personaltangente sowie durch zusätzliche Aufwendungen aus den Eröffnungen neuer Boutiquen und einem erhöhten Werbeaufwand beeinflusst. Dies führt in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2012/13 zu einem EBIT von 3.650 TEUR (Vorjahr: 9.660 TEUR).

Aufgrund geringerer durchschnittlicher Zinsen, verringerten Zinsen auf Sozialkapital und dem Wegfall der Verluste aus der Teilveräußerung von Wertpapieren ist in der Berichtsperiode ein um 447 TEUR auf -861 TEUR verbessertes Finanzergebnis gegenüber der Vorjahresvergleichsperiode feststellbar. In den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres wurde ein Ergebnis nach Steuern von 2.483 TEUR erzielt (Vorjahr: 7.059 TEUR).

Erfolgsneutrale positive Währungsdifferenzen von 356 TEUR (Vorjahr: 194 TEUR), die im sonstigen Gesamtergebnis ausgewiesen sind, resultieren im Berichtszeitraum vor allem aus dem US-Dollar. Marktwertveränderungen von zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren beliefen sich auf -2 TEUR (Vorjahr: -312 TEUR). Die Hedging Rücklage erhöhte sich im Berichtszeitraum um 105 TEUR (Vorjahr: 131 TEUR). Somit konnte ein Sonstiges Gesamtergebnis in Höhe von 459 TEUR (Vorjahr: 13 TEUR) erzielt werden. Das Gesamtergebnis nach Steuern führte im Berichtszeitraum zu einer Veränderung des Eigenkapitals von insgesamt 2.942 TEUR (Vorjahr: 7.072 TEUR).

Erläuterungen zur Segmentberichterstattung

Die Wolford Gruppe ist nach Regionen organisiert, mit dem Ziel, eine möglichst hohe Marktpenetration zu erzielen. Den Segmentinformationen liegen die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie dem Konzernabschluss zugrunde. Das Gesamtvermögen der 4 Segmente hat sich gegenüber der Vorjahresvergleichsperiode um 5.039 auf 148.311 TEUR reduziert. Dies ist begründet durch die geringere Investitionsquote, den niedrigeren Vorratsbestand und geringeren Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber der Vorjahresvergleichsperiode.

Erläuterungen zum Cashflow Statement

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit hat sich um 1.187 TEUR auf 5.385 TEUR verbessert. Dies wurde durch Optimierungen im Bereich des Working Capital erreicht.

Der Cashflow aus Investitionstätigkeit verbesserte sich in der Berichtsperiode um 1.174 TEUR auf -4.385 TEUR. Dabei wurden die Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte gegenüber dem Vorjahr um 35 % auf 4.385 TEUR reduziert. Die Investitionen wurden im Wesentlichen für den weiteren Ausbau der Monobrand-Distribution, der IT und des Maschinenparks verwendet. Im Vergleich zu den ersten neun Monaten des Vorjahres wurden in der Berichtsperiode dieses Geschäftsjahrs keine Investmentfondsanteile verkauft. (Vorjahr: 1.136 TEUR).

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit hat sich in der Berichtsperiode um 3.291 TEUR auf 493 TEUR reduziert, verursacht durch die geringere Inanspruchnahme von Bankverbindlichkeiten sowie die Auszahlung der Dividende an die Aktionäre der Wolford Aktiengesellschaft für das Geschäftsjahr 2011/12 in Höhe von 1.960 TEUR (Vorjahr: 1.960 TEUR).

Finanzmittelbestand

Die Überleitung der liquiden Mittel zum Finanzmittelbestand besteht aus der Bilanzposition Kassenbestand und kurzfristige Finanzmittel, die um nicht frei verfügbare Guthaben mit einer Laufzeit von mehr als drei Monaten angepasst werden.

in TEUR	31.01.2013	31.01.2012	30.04.2012
Kassenbestand und kurzfristige Finanzmittel	6.646	6.963	5.246
Nicht frei verfügbar	-214	-332	-335
Zahlungsmittelbestand	6.432	6.631	4.911

Erläuterungen zur Konzernbilanz

Die Bilanzsumme beläuft sich zum Bilanzstichtag 31.01.2013 auf 148.311 TEUR, was einem Rückgang gegenüber dem 31.01.2012 um 3 % entspricht. Die langfristigen Vermögenswerte entsprechen 54 % vom Gesamtvermögen und betragen zum Stichtag 79.669 TEUR nach 82.854 TEUR zum 31.01.2012. Den Investitionen in Sachanlagen und sonstige immaterielle Vermögenswerte in Höhe von 4.217 TEUR stehen planmäßige Abschreibungen in Höhe von 6.139 TEUR gegenüber.

Der Anteil der kurzfristigen Vermögenswerte am Gesamtvermögen erreichte 46% zum 31.01.2013. Dabei reduzierten sich die Vorräte um 2 % auf 42.486 TEUR bzw. 29 % des Gesamtvermögens und die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gingen um rund 17 % auf 11.447 TEUR bzw. 8 % des Gesamtvermögens zurück. Der Kassenbestand und kurzfristige Finanzmittel verringerten sich von 6.963 TEUR per 31.01.12 um 317 TEUR auf 6.646 TEUR.

Zum 31.01.2013 beträgt das Konzerneigenkapital 84.589 TEUR, was einer Eigenkapitalquote von 57 % entspricht (Vorjahr: 58 %). Die langfristigen Schulden haben sich von 22.359 TEUR auf 21.746 TEUR leicht reduziert.

Die kurzfristigen Schulden reduzierten sich unwesentlich auf 41.976 TEUR (Vorjahr: 42.026 TEUR). Dies ist im Wesentlichen auf den Abbau der Finanzverbindlichkeiten um 1.044 TEUR auf 18.375 TEUR und der sonstigen Verbindlichkeiten um 1.461 TEUR auf 11.377 TEUR zurückzuführen. Gleichzeitig erhöhten sich die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um 221 TEUR auf 4.263 TEUR und die Steuer- und Sonstigen Rückstellungen um 2.234 TEUR auf ins-gesamt 7.961 TEUR. Das Working Capital ist nunmehr definiert als Saldo aus den Vorräten, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen kurzfristigen Forderungen abzüglich Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie den sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten und errechnet sich zum Bilanzstichtag 31.01.2013 mit 42.272 TEUR (Vorjahr: 42.528 TEUR). Die Nettofinanzverschuldung beträgt zum Bilanzstichtag 16.439 TEUR, was einer Verbesserung im Vergleich zum 31.01.2012 um 712 TEUR entspricht.

Eventualverbindlichkeiten

Seit dem letzten Bilanzstichtag gab es bei den Eventualschulden keine materiellen Veränderungen.

Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Die Rechtsanwaltskanzlei DORDA BRUGGER JORDIS Rechtsanwälte GmbH, deren geschäftsführende Gesellschafterin Dr. Theresa Jordis dem Aufsichtsrat der Wolford Aktiengesellschaft angehört, berät die Gesellschaft in Rechtsangelegenheiten; hierfür wurde ein marktübliches Honorar vereinbart, das nach Aufwand abgerechnet wird. Die Schweizer RCI Unternehmensberatung AG, deren Verwaltungsratsmitglied das Aufsichtsratsmitglied Emil Flückiger ist, berät die Gesellschaft in betriebswirtschaftlichen Belangen; hierfür wurde ein marktübliches Honorar vereinbart, das nach Aufwand abgerechnet wird.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Der Aufsichtsrat der Wolford AG hat Axel Dreher am 13. Dezember 2012 mit Wirkung zum 1. März 2013 zum neuen Mitglied des Vorstandes bestellt.

Bericht über die prüferische Durchsicht

Der vorliegende Bericht zum dritten Quartal wurde weder einer ordentlichen Abschlussprüfung noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Wirtschaftsprüfer unterzogen.

Bregenz, am 15. März 2013

Holger Dahmen
Vorstandsvorsitzender

Vorstand für die Bereiche
Strategische Unternehmens-
entwicklung, Marketing und Vertrieb

Thomas Melzer
Vorstand

Vorstand für die Bereiche
Finanzen, Investor Relations, Recht,
Personal und IT

Axel Dreher
Vorstand

Vorstand für die Bereiche
Produktion und Technik
sowie Beschaffung

Finanzkalender

Datum	Event
19. Juli 2013	Veröffentlichung Jahresabschluss 2012/13 und Bilanzpressekonferenz
13. September 2013	Bericht zum 1. Quartal 2013/14
17. September 2013	Hauptversammlung
19. September 2013	Ex-Dividenden-Tag
23. September 2013	1. Auszahlungstag für Dividende
13. Dezember 2013	Bericht zum 1. Halbjahr 2013/14
14. März 2014	Bericht zum 3. Quartal 2013/14

Informationen zum Unternehmen und zur Aktie

Investor Relations	Karolina Tasek
Telefon	+43 5574 690 1268
E-Mail	investor@wolford.com
Internet	www.wolford.com
Wiener Börse	WOL
Reuters	WLFD.VI
Bloomberg	WOL:AV, WLFDY:US, WOF:GR
ISIN	AT0000834007

WOLFORD AG
Wolfordstraße 1
6900 Bregenz
Österreich

Telefon: +43 5574 690 0
Fax: +43 5574 690 79544

investor@wolford.com
www.wolford.com

Der Bericht zum 3. Quartal 2012/13 ist im Internet unter www.wolford.com in der Rubrik Investor Relations abrufbar.

Im Sinne einer flüssigen Lesbarkeit sind alle geschlechtsspezifischen Formulierungen als neutral zu verstehen. Frauen und Männer werden gleichermaßen angesprochen.

Disclaimer

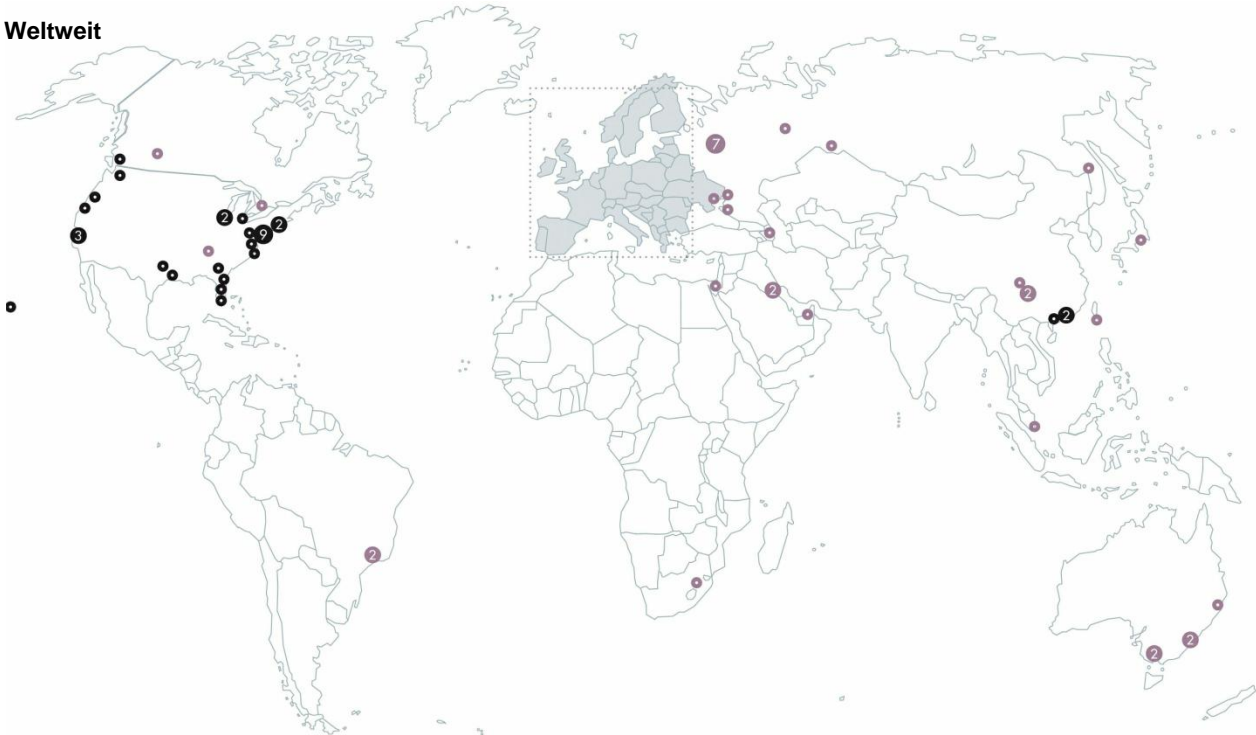
Dieser Quartalsbericht wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt und alle Daten wurden mehrfach überprüft. Rundungs-, Satz- oder Druckfehler können jedoch nicht ausgeschlossen werden. Dieser Bericht wird auch in Englisch erstellt, jedoch nur der deutsche Text ist verbindlich. Bestimmte Aussagen in diesem Quartalsbericht sind in die Zukunft gerichtet. Diese Aussagen spiegeln die Ansichten und Erwartungen des Vorstandes zum jeweiligen Zeitpunkt wider und unterliegen Risiken und Unsicherheiten, welche die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich beeinträchtigen können. Der Leser sollte daher nicht unangemessen auf diese zukunftsgerichteten Aussagen vertrauen. Die Wolford AG ist nicht verpflichtet, Ergebnisse aus Berichtigungen der hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zu veröffentlichen, außer dies ist nach anwendbarem Recht erforderlich.

Monobrand Standorte

31. Januar 2013: **262**

- Davon **eigene Verkaufspunkte**: 119 Boutiquen, 33 Concession Shop-in-Shops, 25 Factory Outlets
- Davon **partnergeführte Standorte**: 85 Boutiquen
... sowie ca. 3.000 weitere Handelspartner

Weltweit



Europa



[Wolford]

www.wolford.com

